



TOWARD JERUSALEM COUNCIL TWO

AUF DEM WEG ZU EINEM ZWEITEN JERUSALEMER
KONZIL WWW.TJCII.CH

Mechthild Neurohr, Saumackerstr 89,
CH-8048 Zürich, mneurohr@tjci.ch



TJCII-GEBETS-STUNDE 9. Mai 2022

Liebe Gebets-Geschwister

Wir bitten um Segen für Israel

- dass es immer mehr in das Licht unseres Erlösers hineinfindet, der durch Israel in die Welt gekommen ist.
- dass die Gläubigen aus den Juden und Heiden einander immer mehr zum Segen werden

Lob und Dank auch für deinen Heilsplan für Israel und die Nationen

- und dass wir in **der Schweiz und im Deutschsprachigen Raum** ein Teil davon sind!
- Dank für alles was du in deiner Weisheit schon vorbereitet hast. Du weisst auch mit wem und wie es zur Erfüllung gebracht wird.
- Wir sind voll Dank für die Besuche in der Schweiz von Aleksandr mit Frau Yulia, zusammen mit einem zweiten Ehepaar und einer Familie mit drei Kindern der messianischen KEMO-Gemeinschaft in Kiev. Wir danken für die Begegnungen in La Chaux-de-Fonds, Luzern, im J-Point in Steffisburg und bei Katharina Bula (Begegnung mit Anna, der Frau von Rabbi Boris Grisenko für erste Kontrakte in Italien), sowie die Zeit im Haus von Daniel Fatzer am Genfersee. Wir bitten auch, dass unter den Geflüchteten aus der Ukraine neue Gemeinschaften entstehen.
- Lob und Dank für das Jahrestreffen in Yverdon Sa 7. Mai der Schweizerischen Messianisch-Jüdischen Allianz SMJA: dabei auch Aleksandr und Yulia. Daniel Fatzer konnte dort auch über TJCII berichten
- So 8. Mai: Bussgottesdienst für die antisemitische 1222 Synode von Oxford, unter der Organisation des anglikanischen Erzdiakons von Oxford, Jonathan Chaffey

Lob und Dank für Begegnungen und Gespräche von Daniel und Nicole Fatzer in Israel mit Benjamin Berger, Dan Juster, Marcel Rebiai, Eyal Friedmann, Christian Hübler, Bracha Cale und anderen, denen die TJCII-Vision am Herzen liegt.

Dank und Segen für alle Schritte zur Verbesserung der Kommunikation TJCII-intern.

Gebet und Fürbitte

um Schutz und Bewahrung, Kraft, Hilfe und Unterstützung für all unsere Verantwortlichen, insbesondere

- Martin Rösch und Frau Uta
- Yvonne Wiesmann,
- Katharina Bula
- Daniel und Nicole Fatzer, Kraft für ihren Dienst in der französischen Welt.
- Emmanuel, um Kraft und Segen für seinen Dienst
- für das ganze Fürbitte-Team mit Susanne und Paul Rüfenacht
- für Markus – mit der ganzen Koordination

Gebet und Fürbitte für aktuelle Anliegen:

- Für die CH-Theologen-Runde am Di 10.Mai
- Als deutschsprechende Sprachfamilie freuen wir uns auf das **Treffen vom 13. bis 15. Mai in Rüdlingen** bei Schaffhausen. Wir wollen lernen, wo und wie wir als Glaubende aus den Ju-

den und Heiden priesterlich als one new man dienen können. Wir danken, dass Avi Mizrachis Tochter Devora einen Buben geboren hat. Avi wird am kommenden Shabbat die Beschneidungs-Zeremonie leiten.

- Nun werden Tony und Orna Sperandeo die einzigen Gäste aus Israel sein. Wir bitten für alle Teilnehmenden um eine gute Anreise und um ein gesegnetes Gelingen dieses Wochenendes.
- für die nächste Chagall-Führung am 30. Mai
- Für Tony und Orna Sperandeo suchen wir noch eine Lösung, weil ihr Flug am Dienstagmorgen nach unserem Wochenende ab Basel gehen wird - sehr früh. Sollten unsere Gäste noch eine Nacht in Rüdlingen bleiben und jemand von uns bringt sie am Montag nach St. Louis (F), wo sie in einem Hotel übernachten, das einen Shuttle zum Flughafen anbietet?
- für eine Schabattfeier in Zürich am Fr. 8. Juli, mit vorgängiger Chagall-Führung
- Vorbereitung **Symposium** – Organisation vor Ort. Um Segen und Kraft für Martin Rösch → Übersetzungsarbeit aller Referate
- Aktuelle politische Situation in Israel
- Israel-Tagung 17.-19. Juni – Dialoghotel – Baar. Wer soll noch persönlich eingeladen werden.
- für die Publikation von Br. Tilberts Buch – um Segen und Schutz für Annamaria Malkusch, die sich da engagiert

TJCII – INTERNATIONAL

Für das europäische Direktorium und die europäische Leitung – und weltweit verantwortliche

- **Johannes Fichtenbauer**, ILC, TJCII-Europa-Direktor, um Gesundheit, Kraft und Segen in all seinen Engagements, und Weisheit, was er loslassen muss...
- **Fritzi Turecek**, viele admin. Aufgaben und Übersetzung der NEWS und Vorbereitungen für das Theologische Symposium im Juli 22 in Wien
- **Pavol Strežo**, ILC, Europa-Vizedirektor, Koordinator, Slawische Welt, Fam.Vater – zZ im Einsatz an der Grenze zur Ukraine
- **Ann Friemel**, neu im ILC, TJCII-Ausbildungszentrum Hainburg, Aufbau der NOW-Generation, viele admin. Aufgaben zB Theol Symposium
- **Bracha Cale**, Jerusalem – um Kraft und Weisheit, die messianischen Leiter im Land im Gebet zusammenzuführen und um den Leib des Messias in Israel zu einen. Nur geeint können sie zur TJCII-High Convocation einladen.

TJCII hat in den letzten ein starkes Wachstum erlebt, besonders in Asien, Südamerika, Afrika und im Osten Europas. Die ursprünglichen Strukturen und Kommunikationswege müssen angepasst werden. Verantwortliche sollten der NOW-Generation Platz machen. Das erfordert mehr Zeit und hörende Herzen.

Bitte betet

- für TJCII Ungarn: In der ungarischen Steppe wurde ein Haus entdeckt, wo vor 70 Jahren unter dem damaligen Verwalter, Adolf Eichmann, über das Schicksal von 300'000 Juden befunden wurde. Aufarbeitung der Geschichten und Busse vor Ort.

besonderes Anliegen für die Schweiz

In Holland hat sich unter dem Namen **Pleroma-Konsultation** eine Gruppe zusammen mit TJCII gebildet, die sich 3-4 mal im Jahr im Jahr trifft, zum Studium der Israel-Theologie und zur Unterstützung Israels und messianisch-jüdischer Gemeinden. Zuerst haben sie die Informationen über das bevorstehende theologische Symposium in Wien (Juli 2022) und die Broschüre Jesus, König der Juden studiert und in einem Webinar am 8. April über den Artikel von Mark Kinzer ausgetauscht.

Die Vision von TJCII hat damit (akademische) "Glaubwürdigkeit" erhalten und erweist sich als wichtig für alle verschiedenen Konfessionen. **Bitten wir, dass sich auch in der Schweiz ähnliches ereignet.**

Abba, du hältst alle Dinge in Deinen Händen und Du kennst die Pläne, die Du für uns hast. Wir bitten Dich, dass Du unseren Dienst umso mehr gedeihen lässt, wenn sich die Pläne ändern. "Dein Reich komme." Nicht durch Heer oder Kraft soll es geschehen, sondern durch deinen Geist. In Jeshuas Namen, Amen.

→ Die nächste Gebetstunde ist am 23. Mai, 17-18 Uhr